

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Schulstr. 1 · 41460 Neuss

An
Ralph-Erich Hildebrandt
Wilhelm-Lehmbruck-Str. 68
41470 Neuss

Ratsfraktion

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel.: +49 (2131) 16 66 72
Fax: +49 (2131) 16 66 73
fraktion@gruene-neuss.de

Neuss, 22. Mai 2023

Antrag zur Sitzung des Schulausschusses am 31.05.2023

Entsiegelung kommunaler Schulhöfe

Sehr geehrter Herr Hildebrandt,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet darum, den nachfolgenden Antrag, auf die Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 31.05.2023 zu setzen.

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des Beschlusses des Schulausschusses vom 05.10.2021, die aktuellen Schulhofsituationen zu analysieren und gemeinsam mit den Schulen, dem GMNS (gemäß Wirtschaftsplan) und dem Amt 19 einen Umsetzungsfahrplan zur klimaangepassten Gestaltung zu erstellen. Ziel ist es, Schulhöfe zu bewegungs- und umweltfreundlichen Orten zu gestalten, die an die heißen Sommer, an Starkregenereignisse und die Bedürfnisse der Schüler*innen angepasst sind. Es sollen mindestens zwei Schulhöfe pro Jahr umgestaltet werden. Dabei sollen vor allem versiegelte Flächen zugunsten von Grünflächen freigelegt werden.
2. Im Rahmen der Umgestaltung/Entsiegelung der Schulhöfe sollen Maßnahmen zur Versickerung und zum Rückhalt von Regenwasser, welches auf dem Schulhof und den Gebäudedächern anfällt, in Mulden, Rigolen oder Retentionsflächen geplant und umgesetzt werden. Gleichzeitig sollen Bäume und Sträucher zur Schaffung kühler Plätze zum Aufenthalt angepflanzt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob Fördergelder beispielsweise gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Klimawandelvorsorge in Kommunen (RL KliWaVo) beantragt werden können.
4. Entsprechende Haushaltsmittel sind im Haushalt 2024 bereitzustellen.

Begründung:

Schulen sind nicht nur Orte des Lernens. Sie sind Orte, an denen sich Schüler*innen und Lehrende zumeist bis in den Nachmittag hinein aufhalten und wohlfühlen müssen. Angesichts der zunehmenden Hitzeperioden in den vergangenen Sommern muss an den Schulen eine angenehme Umgebung geschaffen werden, in der es sich gut lernen und lehren lässt.

Beschluss des Schulausschusses (5.10.2021): Geänderte Beschlussfassung: 1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie die Schulhöfe in der Stadt Neuss in den kommenden Jahren sukzessive bewegungs- und klimafreundlicher gestaltet und entsiegelt werden können. (In diesem Zusammenhang soll auch geprüft werden, ob die Maßnahmen ohne Einbindung des Gebäudemanagements umgesetzt werden könnten, um die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht noch mit weiteren Arbeitsaufträgen zu belasten.) 2. In diesem Kontext soll eine Prioritätenliste für eine mögliche zeitliche Umgestaltung erarbeitet werden, die unter anderem Aspekte wie die soziale Struktur des Stadtteils und die Größe des Schulhofes berücksichtigt und bedarfsgerechte Gestaltungsvorschläge der Schulen und insbesondere auch der Schülerinnen und Schüler aufnimmt. 3. In der Sitzung des Schulausschusses am 23.11.2021 soll die Verwaltung die Außenflächenplanung für die Gesamtschule Norf vorstellen, so dass weitere Beschlüsse getroffen werden können.

Eine Förderung der Maßnahmen 1 und 2 ist über das Landesprogramm „Klimavorsorge in Kommunen“ möglich. Siehe auch:

<https://www.lanuv.nrw.de/landesamt/foerderprogramme/klimawandelvorsorge>.

Gefördert werden u.a. investive Maßnahmen auf Schul- oder Kitahöfen, die zu einer Abmilderung der Auswirkungen des Klimawandels führen und somit der Klimawandelvorsorge dienen.

Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Klimawandelvorsorge in Kommunen (RL KliWaVo)

https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/landesamt/foerderprogramme/hitze/Richtlinie_Klimawandelvorsorge_KliWaVo.pdf

2.2 Klimaresiliente Schulen und Kitas: „Coole“ Schul- und Kitahöfe

Mit freundlichen Grüßen



Bettina Weiß
Fraktionsvorsitzende



Nicole Roegglen
Stadtverordnete